Gaumukh – Tapovan Trek und Mt. Thelu 6002m

2299,00 € / p.P.	SAISON Herbst	SCHWIERIGKEIT Medium	TOURDAUER 20 Tage

An die Quelle des Ganges mit Mount Thelu 6002m

Gaumukh - Tapovan Trek und Mt. Thelu, 6002m. Dieses Trekking für Bergsteiger bringt uns in das nördliche Indien mit der Option einen 6000er zu besteigen, den Mount Thelu. Die Region in der wir uns bewegen befindet sich im Garhwal Kette des Himalaya mit seiner atemberaubenden Landschaft. Die Ortschaften, die wir besuchen, lassen uns die Kultur und Geschichte des Landes hautnah erleben. Von Delhi aus fahren wir nach Norden in die Ortschaft Rishikesh und weiter in das kleine Dorf Barsu. Von hier startet unser Gaumukh - Tapovan Trek und Mt. Thelu 6002m Trekking für Bergsteiger. In den folgenden Tagen wandern wir in einer wunderschönen Bergwelt. Die umliegenden Gipfel sind 5000m, 6000m und grenzen nahe an die 7000m Marke. Diese Region wird nicht ohne Grund als Paradies für Bergsteiger bezeichnet. Dem Ganges, der einer der größten Flüsse der Erde ist, folgen wir dabei an seinen Ursprung. Kaum ein anderer Fluss auf der Welt hat diese spirituelle und religiöse Bedeutung für die Bevölkerung. Die Quelle des Ganges ist Gaumukh und der Gangotri Gletscher, der zu den größten Gletschern des Himalayas zählt. Der Gangotri Gletscher liegt inmitten der schneebedeckten Gipfel des Garhwal Himalaya. Garhwal ist eine Region mit alten Tempeln, heiligen Flüssen und Folklore. Ein Land, das in der alten Geschichte Indiens erwähnt wird. In der ersten Hälfte des Trekkings erreichen wir Dayara Bugyal, welches als eine der schönsten und atemberaubendsten Wiesen im Himalaya bekannt ist. Bugyals sind alpine Weiden, die in höheren Lagen von 3300m bis 4000m liegen. Der Panoramablick auf die umliegenden Berge wie Banderpunch, Kalanag und Gangotri ist einmalig und zeigt uns dabei die Größe und Dimensionen des Himalayas. Im zweiten Teil der Reise haben wir den Mount Thelu, 6002m als Ziel. Nach der Akklimatisation bis 4500m wandern wir zum Rakthban Basislager. Von hier geht es weiter zum ABC (Advanced Base Camp) auf 5000m. Dort schlagen wir unser Lager auf und nehmen uns drei Tage Zeit, um die Besteigung des Gipfels zu versuchen. So sind wir flexibel und können je nach Verhältnissen, Wetter und Akklimatisation den besten Tag wählen. Der Abschluss des Gaumukh - Tapovan Trek und Mt. Thelu 6002m führt uns wieder in tiefere Regionen und zurück nach Barsu. Die Rückfahrt geht über Rishikesh und weiter nach Delhi. Von Delhi aus besteht noch die Möglichkeit tiefer in die Kultur Indiens einzutauchen und eine Reiseverlängerung zu buchen. Um Dich optimal vorzubereiten und die Höhenverträglichkeit zu testen, bieten sich Hochtouren in den Alpen an. Gern beraten wir Dich und empfehlen Dir passende Touren aus unserem Angebot. **Touren Highlights:**

- Trekking im Paradies für Bergsteiger
- Entlang des heiligen Flusses Ganges
- Gangotri Gletscher und Garhwal Himalaya
- Mount Thelu 6002m Besteigung
- Geschichte und Kultur hautnah erleben

Termine

Tourtermine	Bergführer	Buchen
15/09/2024 - 04/10/2024		Buchen

Weitere Termine auf Anfrage

Programm

1.Tag
Ankunft in Delhi.
Als Unterkunft nutzen wir bevorzugt das Hotel Deventure oder ein vergleichbares Hotel.
Nach der Begrüßung und dem Abendessen erfolgt die Einweisung in die nächsten Tage.

2.Tag
Frühmorgens fahren wir mit dem Zug ca. 5h nach Haridwar.
Haridwar liegt bereits am Fuße des Himalaya. Die Weiterfahrt bringt uns nach Rishikesh.
In dieser Pilgerstadt können wir historische Hindutempel und Stätten besuchen.
Besonders beeindruckend ist die rituelle Waschung im heiligen Fluss Ganges, um einem der Lebensziele der Hindus näherzukommen, der „Moksha“ – der Erlösung.
Abends Besuch des Marktes und Ganga Aarti in Parmarth Niketan.
Übernachtet wird im Hotel Niraj Ganga Heritage (oder vergleichbar).

3.Tag
Am heutigen Tag haben wir einen ca. 200km Transfer nach Barsu auf 2200m.
Die Fahrt ist abwechslungsreich und teils abenteuerlich durch die bewaldeten Ausläufer des Himalaya.
Es geht vorbei an Erholungsressorts der Inder, alten Tempelanlagen und Schreinen.
Übernachtung: Hotel Dayara Resort (oder vergleichbar).

4.Tag:
Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Wanderung nach Bharnala Bugyal. Wir folgen einem sanften Pfad bergauf durch herrliche Rhododendron- und Eichenwälder. An einem klaren Tag können wir erste Blicke auf den Gangotri Himalaya erhaschen. Sobald wir uns der Baumgrenze nähern, erreichen wir die kleine Sommersiedlung Bharnala (2.580 m), wo wir unser Picknick-Mittagessen einnehmen werden. Nach dem Mittagessen setzen wir unsere Wanderung in Richtung des Bharnala Bugyal fort und dringen dann in den dichten Mischwald ein. Nach ein paar Stunden erreichen wir unser Lager Dayara Bugyal auf 3050m.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 4-5 Std., Aufstieg 800 m Abstieg 100 m, 8km

5.Tag:
Nach dem Frühstück wandern wir entlang der Wiesen und gewinnen allmählich an Höhe, bis wir Bakaria Top erreichen. Dayara Bugyal ist in viele kleine Bugyals unterteilt und Bakaria Top ist eines davon. Die Aussicht vom Gipfel ist atemberaubend. Die schneebedeckten Berge, das tief unten liegende Tal und die Städte bis hin nach Uttarkashi sind von hier oben zu sehen. Von hier aus hat man einen 360-Grad-Panoramablick auf den gesamten Himalaya. Atemberaubende Aussicht auf das Bandar Punch Massiv, den Black Peak, Srikanth und die Gangotri-Berggruppe. Vom Gipfel aus führt der Weg entlang des Bergrückens nach Syari Bugyal 3400m, von wo aus man einen herrlichen Blick auf den Himalaya hat.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 4-5 Std., Aufstieg 600 m Abstieg 200 m, 7km

6.Tag:
Wir haben einen Tag Zeit, um den Surya-Gipfel 3900m mit seiner herrlichen Aussicht auf den Gangotri Himalaya zu erkunden. Nach dem Frühstück können wir weiter das Tal hinauf zum Surya-Gipfel und weiter zum Uchlaru-Gipfel gehen, der einen 360-Grad-Blick auf den Himalaya bietet, einschließlich Bandarpoonch (6350 m), Draupadi Ka Danda (6420 m), Jaonli (6600 m), Srikanth, Gangotri I, II, III und viele andere Gipfel. Wir haben viel Zeit, um die Aussicht zu genießen, bevor wir zum Lager zurückkehren und zum Dorf Barsu absteigen. Es ist ein langer Abstieg nach Barsu 2230m durch den dichten Eichen-, Zedern- und Rhododendronwald.
Übernachtung im Guest House.
Gehzeit ca. 5-6 Std., Aufstieg 500 m Abstieg 1670 m, 12km

7.Tag:
Am heutigen Tag steht der Transfer nach Gangotri 3050m an. Für die knapp 100km werden wir ca. 3h benötigen. Dabei fahren wir tiefer in das steil abfallende Bhagirathi-Tal hinein, und die Landschaft wird rasch dramatischer. Nach dem Einchecken in unserer Lodge besuchen wir den Tempel der Göttin Ganges, der vom Gorkha-General Amar Sing Thapa im frühen 18. Jahrhundert erbaut wurde, sowie verschiedene andere Tempel in der Umgebung.
Übernachtung im Guest House.

8.Tag
Am heutigen Tag Wandern wir durch Eichen- und Kiefernwälder nach Chirbasa und weiter über die Baumgrenze nach Bhujbasa 3790m.
Nach dem Frühstück beginnen wir mit einem leichten Aufstieg, der uns mit jedem Schritt eine herrliche Landschaft nach Chirbasa bietet. Weiter geht es durch Kiefern- und Birkenwälder (Bhojpatra) nach Bhojwasa. Die gesamte Wanderung an diesem Tag verläuft entlang des tosenden Bhagirathi-Flusses. Während der Wanderung haben Sie eine großartige Aussicht auf den Mt. Manda (6510 m), das Bhagirathi-Massiv und andere umliegende Gipfel. Bhojwasa bedeutet „Heimat der Birken“. Wir erreichen das Camp am Abend. Kurz oberhalb des Lagers haben wir einen ersten Blick auf den Shivling-Gipfel (6543m), das Matternhorn Indiens.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 5-6 Std., Aufstieg 750 m Abstieg 0 m, 14km

9.Tag
Das Trekking bringt uns heute nach Gaumukh und zu den ausgedehnten Wiesen von Tapovan 4500m.
Von Bhujbasa aus wandern wir in Richtung Gaumukh. Die Weisen nannten ihn „Gomukh“, weil er in grauer Vorzeit wahrscheinlich wie ein Kuhmund aussah. Bevor wir auf den Gangotri-Gletscher abbiegen, steigen wir die Seitenmoräne hinunter und folgen einem markierten Pfad, der zur Ostseite des Gletschers führt. Weiter geht es

nach Tapovan (4.500 m), eine der schönsten hochgelegenen Almen der Gegend, umgeben von Shivling (6.543 m), Meru (6.660 m), Kharchkund (6.632 m) und den Bhagirathi-Gipfeln (6.853 m).
Tapovan kommt von den beiden Wortwurzeln tapas – was so viel wie Buße, religiöse Kasteiung und Entbehrung bedeutet, und allgemeiner gesagt, spirituelle Praxis – und vana, was Wald oder Dickicht bedeutet. Tapovan bedeutet also Wald der Entbehrungen oder der spirituellen Praxis.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 4-5 Std., Aufstieg 750 m Abstieg 100 m, 8km

10.Tag:
Der Tag in Tapovan bietet und die Möglichkeit zum Mount Meru Basislager zu wandern.
Wir haben Zeit, uns zu akklimatisieren, zu entspannen und die herrlichen schneebedeckten Gipfel, die Flora und Fauna und die Berglandschaft zu genießen.
Optional ist Tageswanderung zum Mt. Meru Basislager.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 2-3 Std., Aufstieg 400 m Abstieg 400 m, 4km

11.Tag:
Nach dem Frühstück steigen wir hinunter zum Gangotri-Gletscher und machen eine Querung in Richtung Rakthban Basislager, 4500m. Der Rest des Tages dient der Akklimatisation und zur Erkundung der Gegend rund um das Basislager.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 2-3 Std., Aufstieg 500 m Abstieg 500 m, 4km

12.Tag:
Den heutigen Tag nutzen wir, um das ABC (Advanced Base Camp) auf 5000m, das vorgeschobene Basislager, zu erreichen. In diesem Gipfellager richten wir uns gut ein, so dass wir dann bei passenden Verhältnissen den Gipfel des Mt. Thelu besteigen können.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 3-4 Std., Aufstieg 500 m Abstieg 0 m, 4km

13.-15.Tag:
Insgesamt sind 3 Tage für die Besteigung des Gipfels reserviert. So sind wir flexibel und können in Abhähngigkeit der lokalen Verhältnisse und des Wetters den besten Tag für den Gipfelversuch aussuchen.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 8-9 Std., Aufstieg 1000 m Abstieg 1000 m, 9km

16.Tag:
Wir stehen früh auf, um den spektakulären Sonnenaufgang über den umliegenden 6.000er-Gipfeln zu genießen, wobei der Shivling wieder einmal das Hauptereignis ist. Nach dem Frühstück steiler Abstieg hinunter zum Gletscher und allmählicher Abstieg nach Chirwasa 3550m.
Die Nacht verbringen wir im Camp.
Gehzeit ca. 5-6 Std., Aufstieg 0 m Abstieg 1450 m, 9km

17.Tag:
Der weitere Weg und Abstieg führt uns Richtung Gangotri. Von hier aus fahren wir in ca. 2h zum kleinen Dorf Barsu.
Übernachtung im Hotel Dayara Resort (oder vergleichbar).
Gehzeit ca. 3-4 Std., Aufstieg 0 m Abstieg 500 m, 9km

18.Tag:
Von Barsu haben wir 170km bis nach Rishikesh. Die Fahrtdauer ist etwa 5-6h.
Der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Am Abend kann man den Markt und die Ganga Aarti Zeremonie besuchen.
Die Nacht verbringen wir im Hotel Niraj Ganga Heritage (oder vergleichbar).

19.Tag:
Wir sind heute im Zug unterwegs. Die Fahrt bringt uns zurück nach Delhi.
Die Nacht verbringen wir im Hotel Deventure (oder vergleichbar).

20.Tag:
Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen.
Alternativ bieten sich zwei Optionen zur Reisverlängerung an.
Die Besichtigung des weltberühmten Taj Mahal in Agra oder das Golden Triangel mit Jaipur und Agra kombiniert.

Schwierigkeitsbewertung

Das Trekking ist technisch leichte Tour mit einigen, wenigen anspruchsvolleren Passagen. Die Besteigung des Mount Thelu ist mit über 6000m eine technisch mäßig schwierige, konditionell fordernde Hochtour in großer Höhe. Die zusammenhängenden Tage mit Übernachtung im Zelt teils auf großen Höhen und die Tourdauer machen das gesamte Trekking konditionell insgesamt anspruchsvoll.
Die Akklimatisation erfolgt während der Tour und die maximalen Höhen liegen bei 6002m.
Wir empfehlen jedem sich eigenverantwortlich vor Beginn der Reise vorzubereiten. Wöchentliche Trainingseinheiten im Grundlagenausdauerbereich sowie eine Kräftigung der Rumpfmuskulatur sind erforderlich. Dies kann individuell erfolgen.
Wanderungen und Hochgebirgswanderungen im Alpenraum sind eine ideale Erweiterung, machen Spaß und steigern die Vorfreude. Auch Touren im vergletscherten Hochgebirge bringen persönliche Erfahrungen im Umgang und dem Erleben mit der „Höhe“. Gern sind wir behilflich mit ausgewählten Produkten.
Trittsicherheit und Kondition für Gehzeiten von 8 Stunden am Gipfeltag und bis zu 6h auf mehreren aufeinander folgenden Tagesetappen sind nötig.
Es werden dabei 1000Hm im Aufstieg und bis zu 1700Hm im Abstieg zurückgelegt.

Ausrüstung

Bekleidung
Bergstiefel/Hochtourenstiefel mit guter Isolierung, Wandersocken + Ersatz, Wanderhose, Wind- und Wasserabweisende Überhose empfohlen, Softshelljacke, Wärmeschicht: z.B. Primaloft oder Daune, Wind- und Wasserabweisende Überjacke (z.B. Gore-Tex), lange Ski-Unterwäsche für den Gipfeltag, warme Mütze, Sonnenhut / Sonnenkappe, Handschuhe: am besten Mehrlagen- System: dünner Seiden- Innenhandschuh, winddichte Fingerhandschuhe oder Fäustlinge, Reservehandschuhe (am besten Daunenfäustlinge)

Persönliche Ausrüstung
Schlafsack (Geeignet bis minus 15°C), ev. dünnen Innenschlafsack, Isomatte (empfohlen Exped light), Sonnencreme LSF 50, Lippenbalsam, Kleiner Kulturbeutel, Trekkinghandtuch klein, Oropax, Persönliche Fotoausrüstung, Trinkflasche oder Trinksystem (Camelback) mind. 2 Liter

Technische Ausrüstung

Wasserdichte Trekkingtasche für die Trekkingtage. Diese darf max. 15kg schwer sein!! Bergrucksack als Tagesrucksack ca. 25 – 30 Liter, Regenhülle für Rucksack oder wasserdichter Innenpacksack für Bekleidung, Teleskopstöcke

Gepäcktransport während des Trekkings mit Packpferden und Trägern der Trekkingtasche (max. 15kg!!)

Für die Besteigung des Mount Thelu (bei Bedarf als Leihausrüstung im Preis enthalten):
Teleskopstöcke (mit großen Tellern), Stirnlampe, Helm, Gurt, Eispickel, Steigeisen, 1x Safebiner (z. B. Petzl Balllock)

Leistungen und zusätzliche Kosten

Leistungen

- 20 Tage Führung durch einen erfahrenen, lokalen englisch-sprechenden Guide
- Besteigung des Mount Thelu unter Leitung eines deutschen Bergführers
- Zusätzliche zertifizierte, erfahrene lokale Guides je nach Teilnehmerzahl
- Min 4 / Max 12 Teilnehmer
- Organisation mit Agentur vor Ort durch BMS
- Alle Transfers von und nach Dehli im Zug und AC SUV/ Minibus gemäß der oben genannten Reiseroute (geplant)
- 8x Übernachtung in Zweibettzimmern in den genannten Hotels und Guest Houses
- 11x Übernachtung in 2-Personen Zelten mit Schaumstoffschlafmatten während des Trekkings
- 18x Vollpension, 1x Frühstück, 1x Abendessen sowie Snacks
- Großes Essenszelt, Küchenzelt, Toilettenzelt
- Nationalparkgebühren
- Genehmigung für die 6000er Besteigung
- Geh- und Fixseile, Eisschrauben sowie persönliche Kletterausstattung (Helm, Gurt, Steigeisen, Pickel, Safebiner)
- Höhenmedizinische Notfallausstattung (u. a. Sauerstoff)
- *Gepäcktransport (Trekkingtasche) max. 15kg pro Person*

Zusätzliche Kosten

- Hin- und Rückflug international
- eVisum für die Einreise nach Indien ca. 40,00 EUR
- Trinkgelder für Träger und Führer (ca. 120,- bis 140,- EUR)
- Pers. Ausgaben z. B.: Getränke und zusätzliche Verpflegung
- Gebühren bei Bedarf z. B. EZ-Zuschlag/Einzelzelt
- Evtl. Erhöhung von lokalen Gebühren und/oder Transportkostenzuschläge

Reiseverlängerung Taj Mahal und Agra

Um tiefer in die Kultur Indiens einzutauchen ist es möglich optionale Reieseverlängerungen zu machen.

20.Tag Heute geht es weiter nach Agra. Am Morgen wird im Hotel ausgecheckt und wir fahren nach Agra, um das unglaubliche Taj Mahal und das Rote Fort mit den Palastanlagen der Mogulkaiser und der Perlenmoschee zu besichtigen. Als Unterkunft nutzen wir das Howard Plaza by Feran oder ein vergleichbares Hotel.

21.Tag Der heutige Tag ist zum Sight Seeing in Agra geplant. Frühaufsteher haben die Möglichkeit, das Taj Mahal bei Sonnenaufgang noch einmal auf eigene Faust zu besichtigen (Eintritt vor Ort zu zahlen ca. € 15.-). Frühstück im Hotel und Freizeit zur eigenen Verfügung. Check out um 12:00 Uhr und Fahrt nach Delhi. Als Unterkunft nutzen wir bevorzugt das Hotel Deventure oder ein vergleichbares Hotel.

22.Tag Der letzte Tag dieses Indien Trekkings steht an. Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen und die Rückreise steht an.

Preis: 295,00 EUR pro Person, mind. 2 Teilnehmer

Leistungen

- Taj Mahal
- Touristenguide in Agra
- Transfer mit AC-Fahrzeug
- 2x ÜN im Zweibettzimmer in Hotel
- 2x Frühstück/Abendessen

Zusätzliche Kosten

- Trinkgelder für Touristenguide
- Pers. Ausgaben z.B.: Trinkwasser und zusätzliche Verpflegung
- ggf. weitere Eintritte in Sehenswürdigkeiten

Reiseverlängerung Golden Triangel

Um tiefer in die Kultur Indiens einzutauchen ist es möglich optionale Reieseverlängerungen zu machen.

20.Tag Heute geht es in das historische Jaipur. Die Fahrt von Delhi in die „rosa Stadt“ Jaipur dauert ca. fünf bis sieben Stunden. Die im späten 18. Jahrhundert errichtete Moghulstadt besteht aus breiten Sandsteinalleen, die später rosa gestrichen wurden. Heute besuchen wir das auf einem Hügel gelegene Amer Fort, das vom Herrscher der Kachwaha-Dynastie, Man Singh, erbaut wurde und als Sitz der Dynastie diente, bevor die Hauptstadt nach Jaipur verlegt wurde. Als Unterkunft nutzen wir das Hotel Golden Tulip (oder vergleichbar).

21.Tag Der heutige Tag ist zum Sight Seeing in Jaipur geplant. Ein ganzer Tag Sightseeing in und um Jaipur, einschließlich des Palastes der Winde, des Stadtpalastes und des Amber-Palastes. Im Zentrum von Jaipur befindet sich der Stadtpalast, die ehemalige Residenz des Maharadschas, die heute ein Museum mit seltenen Manuskripten, Gemälden, königlichen Gewändern und Waffen ist. In der Nähe des Palastes befindet sich eine der faszinierendsten Sehenswürdigkeiten Indiens: das Observatorium von Jai Singh. Es handelt sich dabei um eine Ansammlung riesiger astronomischer Instrumente aus Marmor und Messing in einem schönen Garten. Wir werden auch das beeindruckende Wahrzeichen Jaipurs sehen, den Hawa Mahal, den Palast der Winde. Nur wenige Kilometer von der Stadt entfernt befindet sich der prächtige Amber-Palast, der sich über einem See erhebt. Die imposante Festung, die auf einem Hügel liegt, verfügt über große Höfe und Innenräume mit feinen Dekorationen, darunter eingelegte Alabastertafeln und eine Spiegelkammer. Wir können den Hügel hinaufgehen und durch das massive Tor in den Innenhof gehen. Jaipur ist ein Zentrum zahlreicher Kunsthandwerke wie Durries -gewebte Teppiche, Teppiche, bedruckte Stoffe, Halbedelsteine, Lederwaren usw.

22.Tag Nach dem Frühstück fahren wir nach Agra. Die Fahrt dauert ca. 4 Stunden. Eine Stunde vor Erreichen von Agra halten wir an, um Fatehpur Sikri zu besichtigen, eine prächtige verlassene Moghulstadt. Als Unterkunft nutzen wir das Howard Plaza by Feran oder ein vergleichbares Hotel.

23.Tag Der Tag steht für die Besichtigung des Taj Mahal und des Roten Forts zur Verfügung. Die strahlend weißen Marmorwände des Taj Mahal, in die Halbedelsteine eingelegt sind, versetzen jeden Besucher in Erstaunen. In der Nähe des Taj befindet sich das imposante Rote Fort von Akbar, dem dritten der Mogulkaiser, dessen mächtige Sandsteinmauern die wunderschöne Perlenmoschee aus weißem Marmor sowie die Paläste, Hallen, Höfe und Brunnen seiner Söhne und Nachfolger Jehangir und Shah Jahan umschließen. Am Nachmittag Fahrt nach Delhi. Als Unterkunft nutzen wir bevorzugt das Hotel Deventure oder ein vergleichbares Hotel.

24.Tag Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen und die Rückreise steht an.

Preis: 550,00 EUR pro Person, mind. 2 Teilnehmer

Leistungen

- Touristenguide in Jaipur und Agra
- Transfer mit AC-Fahrzeug
- 3x ÜN im Zweibettzimmer in Hotel
- 3x Frühstück/Abendessen

Zusätzliche Kosten

- Trinkgelder für Touristenguide
- Pers. Ausgaben z.B.: Trinkwasser und zusätzliche Verpflegung
- ggf. weitere Eintritte in Sehenswürdigkeiten

Reisecharakter und mögliche Abweichungen

Die Reise Gaumukh – Tapovan Trekking mit Mt. Thelu 6002m befindet sich im Garhwal-Himalaya. Der Himalaya ist das größte, derzeit existierende Gebirge der Welt. Die umliegenden Berge entlang dieser Tour sind 5000m und 6000m hoch. Die Tour ist an teils sehr abgelegenen Orten und die Distanzen zur nächsten bewohnten Ortschaft/Siedlung sind z.B. mit den Alpen nicht vergleichbar.

Änderungen und/ oder Abweichungen vom bei uns vorgestellten Verlauf der Reise während derselben sind aufgrund des Charakters dieser Trekkingtour mit Expeditionscharakter immer und überall möglich. Die jeweiligen Verhältnisse insbesondere der Infrastruktur und Straßen, das Wetter aber auch Schwierigkeiten mit lokalen Behörden (Willkürentscheidungen) sowie mit den vor Ort notwendigen Transportmitteln und viele sonstige Einflussfaktoren führen dazu, dass der hier vorgestellte und detailliert vorab geplante Verlauf der Reise nicht garantiert werden kann. Die zuvor beschriebene Ausgestaltung stellt daher nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den exakten Verlauf im Detail zu garantieren.

Die absoluten Höhen bis 6002m bringen auf Grund der extremen Verhältnisse, der benötigten, individuellen Akklimatisation und des Wetters weitere Herausforderungen mit. Diesen oft unvorhergesehenen Änderungen kann man sich nur mit Entscheidungen vor Ort anpassen.

Verspätungsrisiko auf Inlandstransfers

Bei den Zugfahrten nach/von Haridwar sind witterungsbedingt Verspätungen möglich. Der Ankunftstag in Delhi am Ende der Reise dient daher als Reservetag und kann aufgrund unvorhergesehener Umstände dann im Bedarfsfall entfallen.